



Kinder willkommen im Jerichower Land !
Babys erstes Jahr



-

-

-

Bei Frägen wenden Sie sich an Ihre Hebammme oder an eine Stillberaterin.
Stilien ist die beste Ernährung für Ihr Baby in den ersten Lebensmonaten.
Halten Sie mit Ihrem Baby Blickkontakt, wenn Sie mit ihm sprechen
Zuneigung und Geborgenheit sind im ersten Lebensjahr von großer Bedeutung

Wichtig ist:

- die Lippen, wird es angezogen (Saugreflex)
- beim Streicheln der Hand macht es eine Faust (Greifreflex) und berührt etwas
- es können bereits erste Reflexe wahrgenommen werden:
- alle Sinne sind empfängs- und lernbereit

Entwicklungsstufe



Lebensmonat

Mein 1.

Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Pflegetipp

Bei der Körperhygiene Ihres Kindes genügt es, wenn Sie es zwei- bis dreimal in der Woche baden.

Wichtig ist:

- die Wassertemperatur sollte ca. 37 °C betragen
 - verwenden Sie bitte keinen Badezusatz

Sie können jedoch Mandel- oder Weizenkeimöl in das Badewasser geben.

Spielzeugempfehlung

- *alles, was einen starken Kontrast vorweist z. B. ein Mobilé*



Wichtige Termine beim Kinderarzt

**Vorsorgeuntersuchung U2 (3. - 10. Tag) im Krankenhaus oder beim Kinderarzt
Nachuntersuchung beim Frauenarzt**

Lebensmonat
Mein 2.



- Reaktion auf etwas Gesagtes oder Geräusche zeigt das Kind bereits durch ein Lächeln oder andere Gesichtsausdrücke
- für kurze Zeit gelingt schon die optische Fixierung von Gegenständen
- in der Bauchlage versucht es bereits seinen Kopf um ca. 45° anzuheben

Entwicklungsstritte

Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Pflegetipp

Ihr Kind trägt nun seit der Geburt Windeln. Dabei kann es vorkommen, dass der Po erste Anzeichen für gerötete Stellen und gereizte Regionen zeigt. Hilfreich wäre es, wenn Sie Ihrem Kind ein paar Stunden ohne Windel gönnen. Die Ohne-Windel Therapie ist sicherlich besser für Ihr Kind als jede Wundsalbe. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre Hebamme.

Spielzeugempfehlung

- *es kann eine Spieluhr an das Kinderbett angebracht werden - dies fördert die Wahrnehmung der Umgebung*

Notizen

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....



Wichtige Termine

- *Vorsorgeuntersuchung U3 (4. - 6. Lebenswoche) beim Kinderarzt*
- *Impfung Rotaviren (vollendete 6. Lebenswoche)*
- *Anmeldung für Rückbildungskurs bei der Hebamme*

- erste Plapperversuche und Lautbildungskonnen wahrgenommen werden
- Gegenstände können bereits für einige Zeit fixiert und festgehalten werden
- sichere Hebung des Kopfes in Bauchlage ist möglich
- in Bauchlage kann es sich bereits auf den Unterrarmen abstützen

Entwicklungsstritte



Lebensmont
Mein 3.

Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Pflegetipp

Beim Badevorgang ist es möglich, den Kopf des Kindes mit einzubeziehen, indem Sie diesen leicht mit warmem Wasser bestreichen. Auch die Nagelpflege kann in diesem Lebensmonat beginnen. Legen Sie hierfür die Nagelschere oder den Nagelknipser aus Ihrem Begrüßungsset, an der Fingerkuppe an, ziehen Sie diese leicht nach hinten und schneiden Sie an der naturgemäßen Krümmung des Fingers entlang.

Spielzeugempfehlung

- *es sollte nicht zu klein und gut greifbar sein*
- *am besten aus unbehandeltem Holz, Spucktücher oder Kuscheltücher aus Bio-Baumwolle*

Notizen



Wichtige Termine beim Kinderarzt

- *Vorsorgeuntersuchung U4 (3. - 4. Lebensmonat)*
- *Impfung Grundimmunisierung (Kinderlähmung,)*
- *Impfung Pneumokokken*
- *Impfung Rotaviren*

- Jauchzen), welche die Empfindung ausdrücken werden intensiver
- Gesichtsausdrücke (Freude, Trauer) sowie Lauten (lautes Lachen,
- Gegenstände werden mit den Augen verfolgt
- in Bauchlage stützt es sich bereits sicher mit den Unterarmen ab
- in Rückenlage stampft es lebhaft mit den Armen und Beinen

Entwicklungsstritte



Lebensmontat

Mein 4.

Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Pflegetipp

Ihr Kind entwickelt langsam Ohrenschmalz. Dieser sollte jedoch nicht mit herkömmlichen Wattestäbchen (auch nicht die für Babys) entfernt werden. Es reicht aus, wenn Sie ein Taschentuch oder einen feuchten Waschlappen nehmen und damit den Gehörgang Ihres Kindes sauber halten.

Notizen

Spielzeugempfehlung

- *bieten Sie Ihrem Kind Spielmöglichkeiten Zuhause z. B. eine Spieldecke auf dem Boden ausbreiten*



Wichtige Termine beim Kinderarzt

- *2. Impfung Grundimmunisierung (Kinderlähmung,)*
- *2. Impfung Pneumokokken*
- *2. Impfung Rotaviren*

Lebensmonat
Mein 5.

Entwicklungsstritte

- und kann bereits zwischen einzelnen Gesichtsausdrücken unterscheiden
- spricht jemand mit dem Kind, wendet es sich dieser Person zu
- es greift nach Spielzeug und steckt es in den Mund
- es kann ohne sich abzustützen auf dem Bauch „schwimmen“



Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Notizen

Pflegetipp

Nach dem Baden oder Wickeln können Sie Ihr Kind mit kleinen Streicheleinheiten in Richtung Herz verwöhnen. Verwenden Sie dafür angewärmte/s Babycreme oder -öl. Während der Massage können Sie singen oder mit Ihrem Kind sprechen.



Spielzeugempfehlung

- es sollten alle Sinne des Kindes damit angesprochen werden z. B. ein Buch mit Knisterfolie und anderen Materialien

Wichtige Termine beim Kinderarzt

- 3. Impfung Grundimmunisierung (Kinderlähmung, ...)
- 3. Impfung Pneumokokken

- erste Versuche des Alleinigen Sitzens können beobachtet werden
- und die in Reichweite sind, heranziehen
- es kann sich bereits Gegenseitig, die es gern haben möchte
- kann schon in den Mund genommen werden
- es strampelt und bewegt sich unermüdlich, sogar die Füße
- es kann sich von der Bauchlage in die Rückenlage drehen

Entwicklungsrichte



Lebensmonat

6.

Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Pflegetipp

Eventuell zeigen sich bei Ihrem Baby erste Anzeichen dafür, dass die Zähnchen bald durchbrechen. Es kann daher weinerlich und unruhig sein. An (kühlenden) Beißen kann es seine gesteigerte Kau- und Beißlust beim Zahnen ausleben. Achten Sie von Beginn an auf eine gesunde Mundpflege bei Ihrem Baby.

Wichtig ist:

Der erste Zahnarztbesuch sollte zwischen dem 6. und 12. Lebensmonat erfolgen. Ihr Kind lernt den Zahnarztbesuch als etwas Normales und Positives kennen, da die Behandlung schmerzfrei ist. Denken Sie an den Zahnärztlichen Kinderpass, den Sie gemeinsam mit dem gesetzlich vorgeschriebenen, gelben Untersuchungsheft erhalten haben.

Spielzeugempfehlung

- Sie können Ihr Kind mit kleinen Reim- und Fingerspielen zum „Mitmachen“ animieren und fördern

Notizen



Wichtige Termine beim Kinderarzt

- Vorsorgeuntersuchung U5
(6. - 7. Lebensmonat)

- der Gegenstand kann von der einen in die andere Hand gegeben werden
- es beginnt, bezüglich fremden Personen, zu fremdeln
- über einzelne Sätze wie „ma ma ma“ versucht das Kind mit Ihnen zu kommunizieren
- weitere Informationen unter www.bzgq.de/kindersicherheit
- giftige Pflanzen gehören außer Reichweite Ihres Kindes einzubauen
- Steckdosenicherung, lose Kabel befestigen, kindersichere Fenstergriffe nicht in Reichweite Ihres Kindes
- Küche: heiße Kochtopfe, Wasserkocher und Pfannen sowie scharfe Messer Ihres Kindes
- Reinigungs-, Desinfektionsmittel sowie Tabletten gehören außer Reichweite herumliegende Kleinteile z. Bsp. Erdnuisse, Zigarettenkippen ... wegräumen
- Achten Sie besonders auf eine kindersichere Umgebung:
 - es versucht sich auf verschiedenste Arten fortzubewegen.

Entwicklungsstritte



Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Notizen

Pflegetipp

Gerade draußen ist es wichtig, dass Ihr Kind ausreichend geschützt ist. In Form von Babycreme und Sonnenschutz gewährleisten Sie eine gesunde Haut für Ihr Kind. Allerdings sollten Sie Cremes sparsam anwenden. Die Sonnenschutzcreme ist mit einem hohen Lichtschutzfaktor zu verwenden und natürlich können Sie Ihr Kind bei diesem Prozess mit einbinden.



Spielzeugempfehlung

- Sie können eine kleine Rassel, einen Ball oder Spielzeug zum Baden verwenden

Wichtige Termine beim Kinderarzt

- Vorsorgeuntersuchung U5
(6. - 7. Lebensmonat)

Mein 8. Lebensmonat

Entwicklungsaspekte

- *der „Vierfüßlergang“ wird ausgeweitet und die Vorsutte zum Krabbeln ist erkennbar*
- *während des Sitzens kann das Kind bereits seinen Rücken zunehmend gerade halten und es stützt sich zur Seite hin ab*
- *vielelicht ist es sogar schon möglich, dass das Kind selbst das Essen (mit Hilfe) zum Mund führt*
- *es könnten erste Versuche des Sich-Hochziehens an Möbeln beobachtet werden*



Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Notizen

Pflegetipp

Sobald der erste Zahn bei Ihrem Kind durchgekommen ist, müssen Sie auf die Zahnpflege achten. Sie können mit einer sehr weichen Zahnbürste für Kinder und etwas Wasser einmal am Tag das Zähnchen „putzen“. Es ist wichtig, dass Sie Ihr Kind bereits zu Beginn an das tägliche Zähneputzen gewöhnen.

Spielzeugempfehlung

- *kleine Becherpyramide, Spielautos oder anderes, was Ihr Kind zum Erforschen anregt*



Lebensmonat
Mein 9.

Entwicklungsrichte

- es kann allein aus der Tasse/Flasche trinken
- kann es für ca. eine Minute gerade stehen
- sobald Sie Ihr Kind an den Händen halten und auf die Füße setzen, die Fortbewegung wird koordinierter und schneller dem Krabbeln nach vorne beugen
- es sitzt frei und kann sich dabei, ohne das Gleichgewicht zu verlieren,



Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Notizen

Pflegetipp

Nun beginnt langsam die Zeit, in welcher Ihr Kind sich kleine Verletzungen zuziehen kann. Bleiben Sie in dieser Situation ruhig und trösten Sie Ihr Kind. Verwöhnen Sie es nicht zu sehr, kaufen Sie ihm nicht extra ein neues Spielzeug oder ähnliches. Es lernt, dass Verletzungen zum Leben dazu gehören.

Für den Notfall sollten Sie immer die **Notrufnummer 112** und die Nummer für die **Giftnotrufzentrale 0361 - 730 730** parat haben.

Spielzeugempfehlung

- es eignet sich ein Spielzeugtelefon oder aber auch Spielzeug, welches hin- und hergezogen und geschoben werden kann



Mein 10. Lebensmonat

Lebensmonat

Entwicklungsstritte

- es setzt sich von der Bauchlage allein auf
- für eine kurze Weile alleine stehen, funktioniert nur mit der Hand von Mama oder Papa oder es hält sich an Möbeln fest
- die Nachahmungsschritte beginnen



Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Notizen

Pflegetipp

Ihr Kind entdeckt die Welt und versucht alles Mögliche in den Mund zu stecken. Dabei können auch kleine Gegenstände verschluckt werden.

Vielleicht nehmen Sie sich die Zeit und besuchen einen Erste-Hilfe-Kurs am Baby und Kleinkind.

Spielzeugempfehlung

- *da bereits der „Pinzettengriff“ (Zeigefinger-Daumen-Griff) das Aufnehmen von kleinen Dingen erlaubt, können Bausteine, Lego oder Bälle das Interesse Ihres Kindes wecken*



Wichtige Termine beim Kinderarzt

- *Vorsorgeuntersuchung U6
(10. - 12. Lebensmonat)*

Mein 77. Lebensmonat.

Entwicklungsstritte

- jetzt krabbelt es sicher durch die Wohnung
- vielleicht macht es bereits an der Hand die ersten Zaghafte Schritte
- es plappert unaufhörlich vor sich hin
- durch Umarmungen kann es bereits seine Gefühle gegenüber anderen kommunizieren



Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Notizen

Pflegetipp

Den ganzen Tag krabbelt und tobt Ihr Kind in der Gegend herum. Die tägliche Hygiene – baden – ist dadurch unerlässlich. Es sollte im Idealfall am Abend stattfinden. Die optimale Wassertemperatur beträgt dabei 36 – 37 °C und die Raumtemperatur ca. 22 °C. Ein Badeentchen sorgt für Spaß in der Wanne. Des Weiteren können Sie nun auch beginnen, die Haare Ihres Kindes mit Babyshampoo zu waschen.



Spielzeugempfehlung

- *singen und spielen Sie mit Ihrem Kind, dazu können Handpuppen verwendet werden oder es schaut sich ein kleines Pappbilderbuch an und Sie erklären die einzelnen Bilder*

Wichtige Termine beim Kinderarzt

- *Vorsorgeuntersuchung U6
(10. - 12. Lebensmonat)*

Mein 12. Lebensmonat

- 
- Entwicklungsrichte**
- das Laufen an der Hand wird sicherer, vielleicht kann es bereits schon einzeln
 - Schritte allein gehen
 - es kann an den Möbeln ohne Probleme entlang laufen und mit einer Hand gegenständen aufheben
 - es reagiert auf seinen Namen, wenn man es ruft
 - die ersten zwei Wörter kann es bereits sagen

Meine Entwicklung

Größe: cm

Gewicht: g

Pflegetipp

Nach dem Spielen ist es wichtig, dass sich Ihr Kind die Hände wäscht. Achten Sie darauf, dass es dies auch gründlich (mit Ihrer Hilfe) macht.

Bezüglich der Zahnpflege können Sie nun beginnen auf die weiche Zahnbürste etwas Kinderzahnpasta aufzutragen. Beachten Sie das regelmäßige Putzen der Milchzähne.

Notizen

Spielzeugempfehlung

- *Spiele, welche zum laufen oder bewegen animieren, sind jetzt genau das Richtige z.B. ein Bobby Car*



Wichtige Termine beim Kinderarzt

- *Vorsorgeuntersuchung U6 (10. - 12. Lebensmonat)*
- *4. Impfung Grundimmunisierung (Kinderlähmung, ...)*
- *4. Impfung Pneumokokken*
- *1. Impfung Grundimmunisierung (Masern, Mumps, ...)*

Bei Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre Hebammme, Ihren Kinderarzt oder besuchen Sie einen Elternkurs.

- festes Abendritual ab dem 3. Lebensmonat (Buch anschauen, Gute-Nacht-Lied singen)
- regelmäßiger Tagessablauf (schlafen, futtern, Wickeln und unterhalten, schlafen)

Unterstützung der Schlafentwicklung

- Kind niemals allein in der Wohnung lassen
- Zimmerempfehlung beim Schlafen sollte ca. 18 °C betragen
- im Schlafsack schläft das Kind am sichersten
- Kinderbett am Besten im Elternschlafzimmer aufstellen
- immer in Rückenlage und ohne Kopfkissen schlafen legen

Unterstützung des gesunden Schlafes

Zu Beginn wird Ihr Kind über den Tag und die Nacht verteilt Schlaf- und Wachphasen haben. Erst nach ca. zwei Wochen hat es sich an den Tag-Nacht-Rhythmus gewöhnen können. Unterstützend für die Orientierung können Sie ein abgedunkeltes Rollt am Zimmerfenster bestimmen, welches Sie immer zu ziehen, wenn es für das Kind heißt „Nachtruhe“; Nach weiteren zwei bis vier Wochen hat sich der Schlafrhythmus des Kindes dahingehend eingependelt, dass es am Abend zur gleichen Zeit einschläft und später zur gleichen Zeit aufwacht. Eine ruhige Nacht, in welcher das Kind durchschläft, haben die Eltern in den ersten Wochen und Monaten meist nicht.

Schlafen im ersten Lebensjahr

Schreikinder

Ihr Kind wird in den ersten Tagen, Wochen und Monaten sehr viel schreien, was aber völlig normal ist. Durch das Schreien möchte Ihnen Ihr Kind seine Bedürfnisse mitteilen (Hunger, Durst, Windelwechseln). Langanhaltend, laut und manchmal ohne ersichtlichen Grund können Kinder schreien und damit die Eltern an Ihre Grenzen bringen. Wenn Sie jedoch merken, dass Sie keine Kraft mehr haben, Sie sich erschöpft und unruhig fühlen, wenden Sie sich an Ihre Hebamme. Sollte das ausdauernde Schreien Ihres Kindes nicht nach dem dritten Lebensmonat etwas abgenommen haben, suchen Sie bitte Ihren Kinderarzt auf.

Faustregel

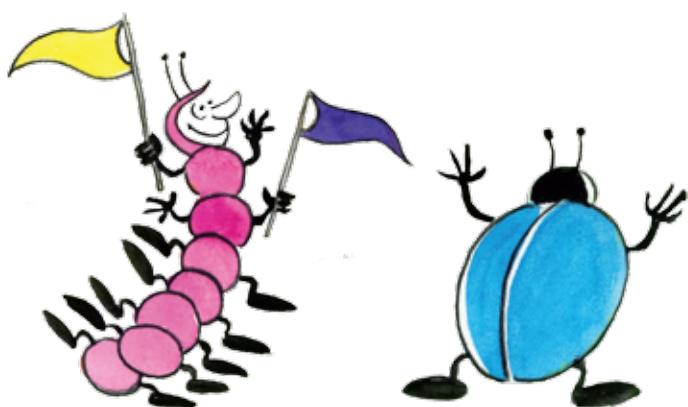
Sie sollten sich Hilfe suchen, wenn:

- Sie das Schreien als Problem wahrnehmen oder
- Ihr Kind mehr als drei Wochen lang an drei Tagen in der Woche mehr als drei Stunden schreit

Achtung:

Auf keinen Fall dürfen Sie Ihr Kind schütteln. Es könnte lebenslange Behinderungen davontragen oder sogar sterben!

Weitere Hilfen erhalten Sie unter **www.kleine-sorgen.de** sowie unter der **Nummer gegen Kummer (0800) 111 05 50** /Elterntelefon.



Notrufnummern

Notarzt

Tel.: 112

Giftnotruf

Tel.: 0800 111 05 50 (kostenfrei)

Kindernotärztlicher Dienst

HELIOS Klinik

Jerichower Land, Burg

August-Bebel-Str. 55a

39288 Burg

Tel.: (0 39 21) 96 16 55

Elterntelefon

Tel.: 0800 111 05 50 (kostenfrei)

Schreibbabyambulanz

Familienhaus Magdeburg

Hohefortestr. 14

39106 Magdeburg

Tel.: (03 91) 99 00 00 99

0 15 78 - 3 88 14 17

Familien- und Jugendzentrum

Brücke

Rennebogen 167

39130 Magdeburg

Tel.: (03 91) 722 54 00

Persönliche Notrufnummern

Kinderarzt: _____

Hausarzt: _____

Hebamme: _____

Wen ich sonst noch anrufen kann:

Beratung und Unterstützung für Eltern

Schwangeren - und Schwangerschaftskonfliktberatung

Beratungszentrum Burg

Straße der Einheit 19

39288 Burg

Tel.: (0 39 21) 49 39

Haus der Diakonie Genthin

Poststraße 3

39307 Genthin

Tel.: (0 39 33) 82 38 85

Frühe Hilfen-Vermittlung

Familienhebammen

Netzwerk

„Frühe Hilfen-Kinderschutz“ JL

Breiter Weg 28

39288 Burg

Tel.: (0 39 21) 4 83 72 38

0 15 15 - 8 05 56 02

Familien- u. Erziehungsberatung

Beratungszentrum Burg

Straße der Einheit 19

39288 Burg

Tel.: (0 39 21) 49 39

CJD-Beratungszentrum

Genthin

Magdeburger Str. 27

39307 Genthin

Tel.: (0 39 33) 80 18 41

Onlineberatung für Eltern

bke-elternberatung.de

Mail-Chat-Forum

Beratung und Unterstützung für Eltern

Jugendamt

Jugendamt Jerichower Land

FB Kinder-Jugend-Familie

In der Alten Kaserne 4

39288 Burg

Brandenburger Straße 100

39307 Genthin

Tel.: (0 39 21) 9 49-51 00

Frühförderung

Frühförderstelle Lebenshilfe

Kreisverein Burg e.V.

Kirchhofstraße 5

39288 Burg

Tel.: (0 39 21) 2 56 93 81

Familien in Not

„Netzwerk Leben“

Blumenthalerstr. 4

39288 Burg

Tel.: (0 39 21) 97 68 72

0 177 - 462 51 74

Impressum

Ansprechpartner

Netzwerk „Frühe Hilfen - Kinderschutz“ Jerichower Land

Breiter Weg 28

39288 Burg

Tel.: (0 39 21) 4 83 72 38

0 151 - 58 05 56 02

Bildnachweis

candy1812 - Fotolia.com, Kristin Gründler - Fotolia.com

JenkoAtaman - Fotolia.com, Dessie - Fotolia.com

pyrozenko13 - Fotolia.com

Gestaltung & Druck

Voigt & Partner Werbeprojekt GmbH

Meuselwitzer Straße 114, 07546 Gera

Tel.: (03 65) 773 72 71